



GEMEINDE

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAD REICHENHALL

BRIEF

APRIL BIS JULI 2026





Liebe Gemeindeglieder, liebe Gäste,

wenn wir uns im Konfirmandenkurs mit dem Gesangbuch beschäftigen, lautet eine Frage an die Konfirmanden: „Sucht ein Lied von Paul Gerhardt im Gesangbuch. Kleiner Tipp: Sucht nach Liedern mit vielen Strophen – dann ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass es von ihm ist.“ Zugegebenermaßen ist das natürlich sehr hilfreich, um Jugendlichen den Erstkontakt mit Paul Gerhardt zu ermöglichen – gerecht wird es einem der größten Liederdichter des Protestantismus auf keinen Fall. Denn auch wenn seine Lieder tatsächlich oft nur mit vielen Strophen zu haben sind – diese Strophen haben eine inhaltliche Substanz und eine poetische Kraft, die auch uns Menschen des 21. Jahrhunderts noch unter die Haut geht und die modernen geistlichen Liedern oft fehlt. Paul Gerhardts Lieder überbrücken mühelos die Jahrhunderte – und selbst wenn man so manchen altertümlichen Begriff nicht ganz versteht, kann man doch immer erahnen, worum es geht. Vor allem aber treffen seine Texte immer ins Herz, nehmen einen gefangen, sprechen die Emotionen an ohne kitschig oder gekünstelt zu wirken.

Dieses Jahr ist ein Jubiläumsjahr von Paul Gerhardt: Denn am 6. Juni vor 350 Jahren starb der große evangelische Liederdichter und Pfarrer – nach einem Leben, das geprägt war vom Elend des Dreißigjährigen Kriegs, Seuchen und Hunger und persönlichen Schicksalsschlägen. Als Jugendlicher verlor er nacheinander Vater und Mutter, als junger Mann seinen älteren Bruder. Seine Heimatstadt Gräfenhainichen wurde von den schwedischen Truppen komplett dem Erdboden gleichgemacht. Von seinen fünf Kindern, die er zusammen mit seiner Frau Anna Maria hatte, überlebten vier das Kindesalter nicht. Aufgrund theologischer Streitigkeiten

wurde er vom brandenburgischen Kurfürsten von seiner Stelle an der Berliner Nikolaikirche entlassen und fand erst nach anderthalb Jahren eine neue Stelle im damals sächsischen Lübben. Trotz all dieser Schwierigkeiten bewahrte sich Paul Gerhardt eine tiefe Frömmigkeit, vor allem aber einen Optimismus und ein derart tiefes Gottvertrauen, das sich auch in seinen Liedern zeigt: Immer schwingt eine zarte Freudigkeit mit und eine beschwingte Ruhe – selbst seine Passionslieder zeichnet eine Zuversicht aus, die auf die Erlösung hinzielt. Von seinen 139 deutschen Lieddichtungen finden sich immerhin 26 im Stammteil des jetzigen Gesangbuchs und zwei im bayrisch-thüringischen Regionalteil. Dabei reicht die Spannweite vom intimen und doch festlichen Adventslied „Wie soll ich dich empfangen“ oder dem innigen Weihnachtslied „Ich stehe an deiner Krippe hier“ über das dramatische Passionslied „O Haupt voll Blut und Wunden“ bis hin zur Auslegung von Psalm 37,5 in „Befiehl du deine Wege“. Am bekanntesten ist vermutlich Paul Gerhardts Sommerlied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“, das ausgehend von Naturbeobachtungen und der damit verbundenen Freude den Bogen bis ins den Paradiesgarten schlägt – und am Ende ganz in der Manier des Dichters jubelnd bekennt:

*Mach in mir deinem Geiste Raum,
dass ich dir werd ein guter Baum,
und lass mich Wurzel treiben.
Verleihe, dass zu deinem Ruhm
ich deines Gartens schöne Blum
und Pflanze möge bleiben.
Erwähle mich zum Paradies
und lass mich bis zur letzten Reis
an Leib und Seele grünen,
so will ich dir und deiner Ehr
allein und sonsten keinem mehr
hier und dort ewig dienen.*

Ihr Pfarrer Thomas Huber

Das war los in den letzten Wochen...



Beim Familiengottesdienst zur „Arche Noah“ geriet die ganze Kirche in Bewegung, als sich die kleinen und großen Gottesdienstbesucher auf die Suche nach dem passenden Tierartpartner begeben mussten.



Bei der Rückkehr der Starnsinger kamen am Dreikönigstag auch zwei Gruppen in die Evangelische Stadtkirche.



„Alles lacht zur Fassenacht“ hieß es beim Seniorenfasching mit Prof. Dr. Charlotte Höhn im Pavillon.

Ein ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche führte lutherische, methodistische und katholische Christen aus Salzburg und Bad Reichenhall zusammen. Die Bibelwoche wird jedes Jahr von der Bibelwelt Salzburg veranstaltet.



Lustig zu ging es beim Fasching der Gemeindejugend im „Paprikeller“.



Zusammenarbeit mit Berchtesgaden



In den letzten Jahren haben wir einiges mit der Kirchengemeinde Berchtesgaden zusammen gemacht: den Glaubenskurs im Herbst, gemeinsame Ausbildung der Vikare, jetzt auch gemeinsame Treffen der Konfirmanden. Diese Zusammenarbeit wollen wir vertiefen: Wir planen eine **Zusammenlegung unserer Pfarrämter**. Unter der Leitung von Pfarrer Florian Herrmann bündeln wir unsere Verwaltung. Das schafft mehr Öffnungszeiten fürs Pfarramt und neue Möglichkeiten für die Sekretärinnen (gegenseitige Vertretung, Spezialisierung in Arbeitsbereichen). **Jede Kirchengemeinde bleibt rechtlich selbstständig und behält ihren Kirchenvorstand.** Gleichzeitig werden die Teams der beiden Gemeinden – auch die Seelsorger – enger zusammenarbeiten. Pfarrer Josef Höglauer aus Berchtesgaden wird ohne Verwaltungsaufgaben frei für mehr Seelsorge und wahrscheinlich einen kleinen Sprengel in Reichenhall übernehmen. Selbstverständlich bleiben alle Arbeitsplätze in den beiden Kirchengemeinden erhalten. Viele **Details sind noch offen** und werden in den nächsten Monaten geklärt. Ein gemeinsamer Ausschuss

der beiden Kirchenvorstände steuert den Prozess. Von anderen Kirchengemeinden, die so eine Zusammenlegung schon hinter sich haben, lassen wir uns beraten. **Enger zusammenarbeiten ist unvermeidlich.** Wir sind eine kleiner werdende Kirche. In den letzten Jahren haben wir in Reichenhall jährlich drei bis vier Prozent unserer Mitglieder verloren. Gleichzeitig werden die Aufgaben in den Pfarrämtern immer anspruchsvoller und komplexer. Auf unsere Pfarramts-Sekretärinnen können wir stolz sein! Sie meistern professionell und freundlich die bunte Mischung von schneller Auskunft am Telefon, Organisationsaufgaben und Bürokratie. Momentan plant unsere Kirchenleitung in München, überall in Bayern die Kirchengemeinden zu noch größeren „Regionalgemeinden“ zusammenzuschließen. Kann also sein, dass das Zusammengehen mit Berchtesgaden **nur ein Zwischenschritt** sein wird. Aber wir wollen **jetzt die Initiative ergreifen** und die Zusammenarbeit so gestalten, wie es für unsere Gemeinden und unsere Mitarbeitenden gut ist.

Florian Herrmann



HERZLICHE EINLADUNG
zum
Gemeindefest
am 12. Juli

9:30 Uhr
Familiengottesdienst
in der Stadtkirche

Danach Grillfest mit
Kinder- und
Jugendprogramm rund um
Kirche und Pavillon

Auf dem Weg zur Kirchenrenovierung

Vor einem Jahr haben wir die Vorüberlegungen für die Innenrenovierung der Kirche vorgestellt. Seither hat die Planungsgruppe zusammen mit Architekt Robert Rechenauer (München) weiter an dem Projekt gearbeitet. Gegen Jahresbeginn hat der Kirchenvorstand dem Vorentwurf zugestimmt.



Die Evangelische Stadtkirche ist das älteste evangelische Gotteshaus in der Region. In ihren fast 150 Jahren ist sie immer wieder umgestaltet worden: zuletzt hat sie 1981 ihr markantes Bild an der Altarwand erhalten, das das Himmlische Jerusalem zeigt, dazu den Sisalteppich; die früher farbige Decke wurde abgestrahlt; der Altar wurde damals in das Kirchenschiff vorgezogen. Der neugotische Raum verbindet Klarheit und Helligkeit mit warmen Farben. Ein einladender, konzentrierter Raum – das soll er bleiben!

Was wir vorhaben

Das Bild an der Altarwand mit dem hängenden Kreuz davor behalten ihren Platz. Die grau gewordenen Wände bekommen einen neuen Anstrich – oben weiß, in der Sockelzone ganz leicht abgetönt. Das Holzgewölbe bekommt wieder eine vorsichtige helle Farbfassung. Die Altarstufe (jetzt eine Art Insel) verbreitern wir auf die ganze Breite der Kirche – so hat ein Krippenspiel oder ein Orchester mehr Möglichkeiten. An den



Seiten schließt das Podest der Seitenbänke direkt an die Altarstufe an. Der historische Fliesenboden bleibt unter der Empore und im Mittelgang sichtbar erhalten. Altarstufe und Seitengänge sollen einen passenden Terrazzoboden bekommen. Die Kirchenbänke werden restauriert; im Mittelschiff wird das Holzpodest in den Boden versenkt, so dass man die Bänke ohne Stufe betreten kann. Der Altar behält seinen Platz, die Kanzel rückt nach vorn an die Altarstufe. Für beides und das Taufbecken soll ein Künstler-Wettbewerb die beste Gestaltung liefern. Für moderne Ton- und Medientechnik schaffen wir überall die Voraussetzungen und die nötigen Leitungen und Anschlüsse.

Kosten und Zeitplan

Das Vorgehen ist mit den Denkmalbehörden schon gut abgestimmt. Trotzdem werden die Genehmigungen und die Detailplanungen noch etwas Zeit brauchen. Wir hoffen jetzt, zu Ostern 2027 mit der Renovierung zu beginnen. Die vorläufige Kostenschätzung lag bei etwa 1,7 Millionen Euro. Das ist eine große Herausforderung. Aber wir stehen vor der Aufgabe, das Gotteshaus für die nächste Generation fit zu machen. Danke allen, die das Projekt unterstützen!

50 Jahre Kur- und Gästeseelsorge in Bad Reichenhall



Schon immer ist die Geschichte unserer Kirchengemeinde mit den Gästen im Kurort eng verbunden. 1976 wurde schließlich erstmals eine halbe hauptamtliche Pfarrstelle für die Kur- und Gästeseelsorge geschaffen.

Ein kurzer Blick in die historische Entwicklung (genauer nachzulesen in der Festschrift „125 Jahre Evangelische Stadtkirche“ von 2006): Von Mitte des 19. Jahrhunderts an waren die Kurgäste maßgeblich daran beteiligt, dass sich in Bad Reichenhall eine evangelische Kirchengemeinde gebildet hat. So waren die ersten evangelischen Pfarrer sogenannte Badeprediger, die während der Sommermonate, wenn besonders viele evangelische Kurgäste in die Kurstadt kamen, ihren Dienst versahen. Früher kümmerten sich der bzw. die beiden Ortspfarrrer sowohl um die große Ortsgemeinde, als auch um die Kur-, Reha-,

Krankenhaus- und Gästeseelsorge. Ab 1976 wurde mit Pfarrer Rainer Klein zumindest die Kur- und Gästeseelsorge mit einer 50%-Stelle abgedeckt und ausgestaltet. Später wirkten dann Pfarrerin Brigitte Malik und Diakon Johannes Häberlein mit vielen verschiedenen Angeboten, die von Einheimischen und Gästen gut angenommen worden sind – ein expliziter Klinikseelsorgeanteil kam dazu. Mittlerweile sind diese Bereiche als sog. „Funktionsstellen“ an den Dekanatsbezirk angegliedert.

Seit Februar 2023 darf nun ich hier als Gäste-, Kur- und Klinikseelsorger tätig sein. Darüber hinaus besteht durch meine Berufung in den „Arbeitskreis Kirche in Tourismus und Sport“ unserer Landeskirche eine gute und hilfreiche Vernetzung mit anderen Kollegen aus den Tourismusregionen. „Gemeindeglied auf Zeit“: Das ist eine wunder-

bare Chance für Menschen, die hier unterwegs sind – in Phasen der Krise und Krankheit, in Phasen zeitlicher Freiheit, in Phasen großer Offenheit. Es ist ein wichtiger Dienst, dass unsere Gemeinde so menschenoffen ist, dass eine echte Willkommenskultur besteht. Zusätzlich kann man die Möglichkeit, mit einem Seelsorger zu sprechen, den man danach nicht mehr in der Heimat trifft, nicht hoch genug einschätzen.

2026 dürfen wir das 50jährige Jubiläum begehen. So laden wir Sie herzlich zu folgenden Höhepunkten in der Gästesaison 2026 ein:

– Gottesdienst am Pulverturm am Stadtfestsamstag, 4. Juli um 10

Uhr mit dem Posaunenchor Freilassing-Mitterfelden und unserem Oberbürgermeister.

– Feierlicher Gottesdienst zum Kurseelsorgestelle-Jubiläum am 19. Juli um 9.30 Uhr in unserer Stadtkirche. Gastprediger ist Kirchenrat Pfarrer Karsten Schaller (Referent für Kirche in Tourismus und Sport).

Freilich sind Sie auch bei den üblichen Veranstaltungen wie Spaziergängen mit Impulsen oder Gottesdiensten und Andachten auf unseren Bergen und im Freien herzlich willkommen.

Markus Sellner



Gemeindeausflug in die Bibelwelt nach Salzburg

Die Kirchengemeinde Berchtesgaden lädt für 9. Mai zu einem Gemeindeausflug in die Bibelwelt nach Salzburg ein. St. Elisabeth in Salzburg hat sich auf den Weg gemacht und ihre Kirche geteilt. Im hinteren Kirchenschiff ist auf 700 m² Spiel, Spannung und Abenteuer rund um die Bibel zu erleben. Bei einer Führung wird den Besuchern die Bedeutung der Heiligen Schrift nähergebracht. Auch die Kleinen kommen bei der Führung nicht zu kurz. Im Anschluss findet noch ein gemeinsames Essen statt. Die Anfahrt wird mit Privat-Pkw's or-

ganisiert. Aus diesem Grund ist eine Anmeldung beim Pfarramt Berchtesgaden per Email an pfarramt.berchtesgaden@elkb.de oder unter Telefon 08652/2583 erwünscht (bitte Name, Telefonnummer und eventuell Emailadresse) angeben. Treffpunkt ist um 9.50 Uhr an der Bibelwelt in Salzburg. Rückkehr wird am Nachmittag sein. Die Kosten belaufen sich auf 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Die Kosten für das Mittagessen trägt jeder selbst. Die Teilnahme ist auf 25 Personen beschränkt.



KARFREITAG
FÜR FAMILIEN

3. APRIL 2026

Kinder-Kreuz-Weg

ÖKUMENISCH
AKTIV
KINDERGERECHT



TREFFPUNKT: 10.30 UHR
EVANGELISCHER PAVILLON
ENDE: CA. 11.30 UHR
FRIEDHOF ST. ZENO

KONTAKT:
CONSTANZE BÄR
CBAER@EBMUC.DE
0151/28944801

Schabbat für alle in Bad Reichenhall

שלום לכלם – Hallo zusammen! Am Abend des 19. Juni wollen wir gemeinsam ein „Schabbat für alle“ feiern. An diesem Freitagabend können wir die wöchentliche Familienliturgie des Schabbats mit Musik und einem Festmahl erleben. Jede und jeder ist herzlich eingeladen, etwas Koscheres (Vegetarisches, z.B. Baguette und Käse) mitzubringen und miteinander zu teilen. Wir freuen uns auf den Besuch von Terry Swartzberg, der die Zelebration leiten wird. Terry Swartzberg ist Vorstandsvorsitzender des Vereins J.E.W.S. (Jews Engaged with Society e. V.) und Mitglied

der liberalen jüdischen Gemeinde Beth Shalom (Haus des Friedens) München. Die Förderung des Friedens durch den interreligiösen Dialog, das Erleben des Fremden und das gegenseitige Kennenlernen in einer fröhlichen Atmosphäre ist das wichtigste Ziel dieser Veranstaltung, die wir in Kooperation mit dem Verein BCJ.Bayern (Begegnung von Christen und Juden) organisieren. Näheres zum Ort und zur Uhrzeit der Veranstaltung werden noch bekanntgegeben. כל טוב – Alles Gute!

Ihr Vikar Guido Murillo

Über die Bibel ins Gespräch kommen

Neu bei uns:

Let's talk about... das Bibelgespräch

**26. März / 21. Mai / 25. Juni
23. Juli**

immer Donnerstag,
19.30 Uhr im Pavillon

Leitung:
Elisabeth Lämmel und
Manuela Kolb-Schmidt

Anmeldung nicht erforderlich!

außerdem:

BibelAbende „Kennst du mich?“ Begegnung mit Menschen aus der Bibel

**16. April / 7. Mai / 11. Juni
16. Juli**

immer Donnerstag,
18.30 Uhr im Mary-Ward-Haus
bei der Congregatio Jesu,
Klosterstraße

OSTERWACHE DER JUGEND

IHR SEID HERZLICH EINGELADEN

miteinander die Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag durchzumachen. Wir starten mit dem Abendessen, färben

Ostereier, machen Spiele, schauen Film, richten das Osterfrühstück für die Gemeinde her, versuchen wach zu bleiben, haben einfach Spaß und feiern am frühen Morgen den Osternachtgottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche. Anschließend optional großes Osterfrühstück.

WER: JUGENDLICHE JEDER KONFESSION

AB 13 JAHREN

WANN: 4. APRIL UM 19:00 UHR

- 5. APRIL UM 7:00 UHR

(BZW. MIT FRÜHSTÜCK OPEN END)

**WO: PAVILLON AN DER EVANG.
STADTKIRCHE BAD REICHENHALL,
KURSTR. 5**

Anmeldung online über den QR-Code
oder den Link:



t1p.de/u2ylm

Liebe Gemeindeglieder, liebe Kurgäste!

Ich heiße **Georg Alexander Maile**, bin im Ruhestand und möchte mich als Kur- und Urlaubsseelsorger vom 26. Mai bis zum 22. Juni vorstellen.

Meine Frau und ich wohnen in Ingoldingen in Oberschwaben. Unsere drei erwachsenen Kinder wohnen nicht mehr zuhause.

Meine Stationen in der evangelisch-württembergischen Landeskirche waren: Bitz, traumhaft gelegen auf der schwäbischen Alb, Laupheim mit dem Heeresfliegerstützpunkt bei Ulm, Birkenfeld mit blühenden Kirschbäumen im April ringsumher, ganz in der Nähe von Pforzheim, Ottenhausen, ein bezauberndes Dorf im nördlichen Schwarzwald und zuletzt in Bad Schussenried mit dem Kloster, mit dem beeindruckenden Bibliothekssaal und der schönen Sankt Magnus Kirche. Gerne bin ich für Sie da, bei den Gottesdiensten, bei den abendlichen Meditationen, bei den Vorträgen, beim gemeinsamen Singen, Beten, Schweigen, bei den Gesprächen im Anschluss an die Veranstaltungen und auch darüber hinaus in den gemeinsamen Tagen in Bad Reichenhall. Bitte sprechen Sie mich an. Ich freue mich auf die Gespräche und Begegnungen mit Ihnen und grüße Sie sehr herzlich mit den Worten von Martin Buber: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“

Ihr Georg Alexander Maile



Ich freue mich sehr, nach über 20 Jahren in diesem Frühsommer vom 26. Mai bis 15. Juni wieder einmal als Kurkantorin nach Bad Reichenhall zu kommen. Mein Name ist **Birgit Pape**, ich bin seit 2005 Kreiskantorin in Neustadt am Rübenberge (am Steinhuder Meer, Niedersachsen) und habe hier einen popularmusikalischen Stellenanteil, zu dem auch der Gospelchor „New City Voices“ gehört. Menschen aller Altersgruppen „zum Singen zu bringen“ ist für mich einer der schönsten Aspekte meines Berufs. Ich freue mich, wenn wir uns auf einem ‚Offenen Singen‘ oder im Gottesdienst treffen.

Herzlichen Gruß Birgit Pape



Jubelkonfirmation

Herzliche Einladung an alle, die heuer ihr Konfirmationsjubiläum feiern:

- **Silberne Konfirmation** (25 Jahre – konfirmiert 2001)
- **Goldene Konfirmation** (50 Jahre – konfirmiert 1976)
- **Diamant-Konfirmation** (60 Jahre – konfirmiert 1966)
- **Eiserne Konfirmation** (65 Jahre – konfirmiert 1961)
- **Gnaden-Konfirmation** (70 Jahre – konfirmiert 1956)
- **Kronjuwelen-Konfirmation** (75 Jahre – konfirmiert 1951)

Wir feiern die Jubelkonfirmation am
Pfingstmontag, 25. Mai, im Festgottesdienst um 9.30 Uhr.

Sofern wir Ihre Adresse haben, schreiben wir Sie an – wenn Sie keinen Brief bekommen, aber auch Konfirmationsjubiläum haben, sagen Sie uns bitte einfach Bescheid. Wenn Sie Kontakt mit anderen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Ihrem Jubiläums-Jahrgang haben, geben Sie die Einladung gerne weiter.

Sie wurden anderswo konfirmiert, aber möchten Ihr Jubiläum mit uns feiern? Kein Problem – sprechen Sie uns einfach an.

Beisetzung Stillgeborener

*„Gestorben auf dem Weg ins Leben...
...geborgen in unserer Liebe...“*

So steht es auf dem Grabstein der stillgeborenen Kinder im St. Zeno-Friedhof. Wenn ein Kind auf dem Weg ins Leben verstirbt, ist das eine sehr leidvolle Erfahrung für die Eltern. Sie trauern um ein Kind, das nicht leben durfte und doch sicher geborgen in ihren Herzen ist. Für viele Eltern ist es wichtig, sich von ihrem Kind zu verabschieden, einen Ort der Erinnerung zu haben. Deshalb gestalten wir jedes Jahr am 2. Samstag nach Ostern eine Trauerfeier für alle, die im vergangenen Jahr ein Kind auf dem Weg ins Leben verloren haben und bestatten die Kinder im Sternenkindergab am Friedhof. Wir wissen die Kinder in Gottes liebevollen Händen und vertrauen darauf, dass sie in ihm sicher geborgen sind.

Der Termin in diesem Jahr ist Samstag, 18. April, um 14 Uhr in der Aussegnungshalle am Friedhof St. Zeno.



...einfach heiraten - Segen für Lang- und Kurzentschlossene am 26.6.26

Eure Liebe feiern: Festlich, fröhlich und mit Gottes Segen heiraten. Stressfrei ohne großes Tamtam. Ihr steht im Mittelpunkt, begleitet von den Menschen, die ihr mitbringt. Das ist an diesem unvergesslichen Datum möglich: in der Evangelischen Stadtkirche Bad Reichenhall von 13 bis 20 Uhr. Vielleicht habt ihr eure kirchliche Hochzeit aus verschiedenen Gründen immer wieder aufgeschoben. Am Freitag, dem 26.6. habt ihr die Gelegenheit dazu – völlig unkompliziert! Kommt spontan vorbei oder lasst Euch ab Anfang Mai im Pfarramt Bad Reichenhall unter 08651 62017, pfarramt.bad-reichenhall@elkb.de für eine bestimmte Uhrzeit vormerken. In einem kurzen Gespräch erzählt ihr von euch selbst, was eure Liebe ausmacht. Ihr sucht euch ein Bibelwort als Trauspruch aus und wählt eure Musik. Dann geht es los mit der kleinen Hochzeitsfeier, in der ihr ganz persönlich im

Mittelpunkt steht. Gott schenkt euch seinen Segen für eure Liebe und Ehe. Natürlich könnt ihr danach bei uns gleich auf eure Liebe anstoßen.

Was ihr dafür braucht? Euren Ausweis und eure standesamtliche Trauungsurkunde. Eine oder einer von euch sollte evangelisch sein, dann können wir eure kirchliche Trauung in die Kirchenbücher eintragen. Wenn ihr einfach so einen Segen wünscht, weil er für euch als Paar wichtig ist oder ihr nicht evangelisch seid, freuen wir uns auch. In unserer Region gibt es „einfach heiraten“ außerdem in der Auferstehungskirche Traunstein und in der Dreifaltigkeitskirche Burgkirchen.

Ihr habt noch Fragen?
Schaut auf unsere Webseite:
www.bad-reichenhall-evangelisch.de

Wir freuen uns auf euch!



Gemeindeübergreifend musizieren

Er ist sicher eines der gelungensten Beispiele für die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit in unserer Region: Der Posaunenchor Mitterfelden. Denn hier spielen nicht nur einige Reichenhaller Gemeindeglieder mit, man konnte die Blechbläser auch schon oft bei unseren Gottesdiensten in der Stadtkirche, im Ortenaupark oder auf einem der Berge ringsum hören – wie etwa beim Tauffest letzten Sommer auf dem Johannishögl. Wir freuen uns, dass unser kirchenmusikalisches Leben dadurch noch reicher wird! Unter der Leitung von Svetlana Flat treffen sich die Musiker immer donnerstags um 20 Uhr zur Probe im Gemeindehaus der Auferstehungskirche, Franz-Schubert Str. 1 in Ainring-Mitterfelden. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!



Gedankengang

Ein etwa einstündiger gemeinsamer Gang mit Gedankenimpuls und Zeit fürs Ins-Gespräch-Kommen mit Diakon Markus Sellner oder dem Kurprediger.

Termin: wöchentlich mittwochs ab 13. Mai, 10.30 Uhr

Treffpunkt: vor der Evang. Stadtkirche - entfällt bei schlechter Witterung.

Berggottesdienste/Gottesdienste im Grünen

Auch im Sommer und während der Ferien finden regelmäßig Gottesdienste im Freien statt. Wir feiern an verschiedenen Orten, wechseln zwischen Samstag und Sonntag und in den Zeiten (11 Uhr und 14 Uhr). Bitte beachten Sie die

Wochenpläne in den Schaukästen und die Ankündigungen in der Tagespresse. Die Saison der Gottesdienste im Freien beginnt am 17. Mai um 14 Uhr auf dem Predigtstuhl und endet auch dort am 11. Oktober 2026.

Addis Abeba

Unsere Kirchengemeinde unterstützt die German Church School in Äthiopiens Hauptstadt Addis Abeba. Diese evangelische Schule bietet etwas, was das äthiopische Schulsystem sonst kaum ermöglicht: sie integriert blinde und körperlich oder mehrfachbehinderte Kinder in den Unterricht.

Unterstützung aus Reichenhall für diese Arbeit gibt es schon seit über 50 Jahren: einzelne Gemeindeglieder übernehmen Patenschaft für Schülerinnen und Schüler oder spenden regelmäßig für die Schule.

Auch der Erlös unseres Gemeindefestes im Juli ist regelmäßig für Addis Abeba bestimmt. Helfen auch Sie mit: Bei einer Spende für die German Church School auf unser Konto geben Sie einfach „Addis Abeba“ als Zweck an.

Über Patenschaften und über die Arbeit der Schule informiert die Internetseite www.melkam-edil.de



HAAGN
BESTATTUNGEN
Dienst den Lebenden - Ehre den Toten
— Gegründet 1804 —

Bahnhofstraße 20 | Bad Reichenhall | Tel.: +49 8651 95870
Laufener Straße 76 | Freilassing | Tel.: +49 8654 46730
www.bestattungen-haagn.de

**21.-23.
AUGUST**



JUGENDFREIZEIT DAHUAM

**KOSTEN:
60.-
EURO**

Für Jugendliche von 10-15 Jahren
Pavillon an der Evang. Stadtkirche
Bad Reichenhall & Umgebung

Anmeldung bis 24.7. unter: t1p.de/wqpkn
oder mit dem QR-Code:



Infos: Pfr. Thomas Huber, 015172218547 / Jugenddiakon Gary Link, 015560054358

Interview mit Korbinian Hauber



Korbinian Hauber, ein Mitglied unserer Evangelischen Jugend, hat ein Stipendium bei einer renommierten Stiftung – dem Evangelischen Studienwerk Villigst – bekommen. Im Interview erzählt er über das Begabtenförderwerk und welche Chancen ein solches Stipendium jungen Menschen bieten kann.

Lieber Korbinian, zunächst darfst du uns ein bisschen was über dich erzählen: Wie alt bist du, woher kommst du und was ist dein Bezug zur Kirchengemeinde?

Ich bin 20 Jahre alt und in Piding aufgewachsen, wo ich auch jetzt noch wohne. In der Kirchengemeinde bin ich seit meiner Konfirmation aktiv, weil ich dort in der Jugendarbeit mitgemacht habe, z.B. als Konfiteamer, aber auch bei diversen anderen Aktionen wie der Osterwache. Momentan komme ich leider weniger dazu, hoffe aber sehr, dass sich das wieder ändert.

Du bist jetzt beim Studieren. Was studierst du und wo?

Ich studiere an der Technischen Hochschule Rosenheim im 4. Semester Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Holzbau. Der Abschluss ist nach dem 7. Semester mit dem Bachelor of Engineering. Danach kann ich mir vorstellen, auch noch den Master zu machen.

Um dein Studium zu finanzieren, hast du ein Stipendium bekommen. Magst du uns kurz erzählen, was das für ein Stipendium ist?

Das Stipendium ist vom Evangelischen Studienwerk Villigst. Der Name kommt von dem Ort Villigst (ein Stadtteil von Schwerte) in Nordrhein-Westfalen, wo die Stiftung ihren Sitz hat. Man bekommt also sowohl ideelle als auch finanzielle Unterstützung, um das Studium zu finanzieren. Als Gegenleistung für das Stipendium, muss man verschiedene Förderleistungen erbringen, z.B. für die Stiftung werben oder an verschiedenen Veranstaltungen der Stiftung als Teil des

Organisationsteams teilnehmen.

Welche Vorteile – außer den finanziellen – hat denn das Stipendium des Evangelischen Studienwerks Villigst?

Man kann an verschiedenen Veranstaltungen der Stiftung teilnehmen, z.B. zur politischen und gesellschaftlichen Weiterbildung oder an geistlichen Angeboten. Dann gibt es noch die sogenannte Sommer-Uni in den Sommersemesterferien und das Pfingsttreffen – dort werden immer interessante Vorträge und Veranstaltungen angeboten zu wechselnden Themen und man kann sich dabei auch super vernetzen.

Wie kann man sich für das Stipendium bewerben? Was muss man dafür tun?

Man braucht dazu ein fachliches Gutachten, z. B. von einer Lehrkraft, und ein Motivationsschreiben, in dem man die Beweggründe für sein Studium und die Bewerbung auf das Stipendium ausführt. Dann einen tabellarischen Lebenslauf, einen ausformulierten Lebenslauf und ein Empfehlungsschreiben der ehrenamtlichen Tätigkeiten, die man macht. Erforderlich ist auch die Hochschulzugangsberechtigung in Form des letzten Halbjahreszeugnisses. Alle Informationen findet man auf der Website unter „Bewerbungen“. Wenn man alles zusammen hat, dann einfach hinschicken und hoffen, dass man zum Auswahlgespräch eingeladen wird. Wenn man das erfolgreich durchlaufen hat, darf man nach Villigst zur Hauptauswahl fahren. Und wenn man da genommen wird, hat man das Stipendium.

Dein Interesse für ein Stipendium wurde geweckt? Dann findest du alle wichtigen Informationen rund um das Evangelische Studienwerk und die Fördermöglichkeiten auf www.evstudienwerk.de oder auf den Social-Media-Kanälen: Instagram: @evstudienwerk; Facebook: @Evangelisches-StudienwerkVilligst

Familienkirche 2026

der evangelischen Stadtkirche Bad Reichenhall

APRIL

- 05.04. Wir feiern Ostern
- 19.04. Jakob und Esau
- 26.04. 10 Uhr Familiengottesdienst im Ortenaupark: Der Herr ist mein Hirte

MAI

- 03.05. Jakobs Betrug
- 10.05. Jakob und die Himmelsleiter
- 17.05. Jakob versöhnt sich
- 24.05. Pfingstferien: Wir machen Pause bis 14.06.

JUNI

- 14.06. Der verlorene Sohn
- 21.06. Die Hochzeit zu Kanaa
- 28.06. 11 Uhr Familiengottesdienst auf der Höllenbachalm: Wir feiern mit Jesus!

JULI

- 05.07. Beten - Reden mit Gott
- 12.07. Familiengottesdienst zum Gemeindefest: Heilende Hände
- 19.07. Bartimäus wird geheilt
- 26.07. Gott geht mit - Reisesegen



Sofern nicht anders angegeben, findet die Familienkirche um 9.30 Uhr im Pavillon neben der evang. Stadtkirche statt.



WhatsApp (E. Lämmel)
+49 176 21101531

EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
BAD REICHENHALL

Veranstaltungen in unserer Nachbargemeinde Berchtesgaden

Montag, 6.4., 10.30 Uhr

Hubertuskapelle Schönau am Königssee

Ostermatinée. Musik, österliche Texte und Lieder; Helga Röthler (Orgel).

Sonntag, 12.4., 10.30 Uhr

Christuskirche Berchtesgaden

Gottesdienst mit besonderer Musik. Es spielen Mitglieder des „Consort Ripieno Concertino“ - Matthias Müller-Zhang (Violine), Yan Zhang (Violine), N.N. (Violoncello). Leitung: Monika Nestle (Orgel).

Samstag, 16.5., 19 Uhr

Christuskirche Berchtesgaden

Konzert: „Trio Energetico“, ein besonderes Konzert mit vielseitigem Repertoire. Musik von Bach, Mozart, Liszt, Caccini und Piazzolla, sowie eigene Kompositionen und auch Irisches, Russisches, Tangos und Sambas.

Berislav Beus (Gitarre); Viktor Ipatov (Akkordeon und Gitarre); Bettine Clemen (7 Flöten); Eintritt frei, Spenden willkommen.

Sonntag, 21.6., 19 Uhr

Christuskirche Berchtesgaden

Konzert des Mozartchor Salzburg. Das neue Programm verbindet die mitreißende Dynamik von Bob Chilcotts „A Little Jazz Mass“ mit den atmosphärischen und lebendigen Klängen skandinavischer Komponist*innen. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Sonntag, 28.6., 10.30 Uhr

Schöpfungskirche Bischofswiesen

Familiengottesdienst zum 40. Kirchenjubiläum der Schöpfungskirche; bei schönem Wetter im Garten. Im Anschluss Gemeindefest mit herzlicher Einladung zum Mittagessen.

Für Ihre
WERBUNG
machen wir gerne Platz!

Für Informationen steht Ihnen das Pfarramt, Telefon 08651/62017 zur Verfügung.

Veranstaltungen in der Bücherei

- **Literarische Abende**

Zu folgenden literarischen Abenden um 19 Uhr (Eintritt frei – Spenden erbeten) laden wir herzlich ein:

**Dienstag, 14. April: „Aus den Trümmern einer untergegangenen Welt.“
Jacob Grimms Deutsche Mythologie**

Referent: Dr. Frank Piontek (Bayreuth)

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Richard Wagner Verband – Ortsverband Bad Reichenhall e.V. statt.

Dienstag, 5. Mai: „Building bridges, burning bridges“

Englische Literatur zum Motiv der Brücke mit Auden, Plath, Frost & mehr.
Über Aufbruch, Abschied und das Wagnis der Verbindung

Referent: Nils Wilkinson

Dienstag, 30. Juni: „Agatha Christie“ Crime and Wine

Ein krimineller Streifzug durch das Lebenswerk der britischen Schriftstellerin.

Referentin: Bärbel Krauss & Literarisches Abendteam

- **Silent Reading** (Gemeinsame stille Lesezeit in entspannter Atmosphäre)
am Samstag, 18. April, von 16 bis 19 Uhr
- **Spielemittwoch**
Jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr treffen sich alle
Brettspielfans zu folgenden Terminen: 19. April, 3. Mai, 14. Juni und 19. Juli
- **Literaturgottesdienst** am 14. Juni um 9.30 Uhr in der Evangelische Stadtkirche
- **Büchereisonntag**
am 14. Juni von 11 bis 17 Uhr mit Bücherflohmarkt zur Schnäppchenjagd,
Bilderbuchtheater für Groß und Klein und Spielemittwoch.
- **MINTmachttag „Sag mal Aaah! Gesund in die Zukunft“**
Montag, 15. Juni, 15 bis 17 Uhr, für Kinder von 5 bis 11 Jahren mit Anmeldung



Johann Sebastian Bach: Osteroratorium & Himmelfahrtsoratorium

**Konzert am 26. April
in der Stadtkirche**

„Osteroratorium? Das kennt ja kein Mensch...“ – ja, wie wahr. Daher ist es fällig, diese etwas „ausufernde“ Kantate Bachs aufzuführen. In Kombination mit dem Himmelfahrtsoratorium ergibt das eine wunderbare Konzertlänge. Freuen Sie sich mit uns Musizierenden (Motettenchor, Solisten, Instrumentalisten) auf ein festlich strahlendes Konzert am Sonntag, 26. April, um 19 Uhr, in unserer Evangelischen Stadtkirche. Karten können in den Wochen davor auf unserer Webseite unter „Aktuelles“ reserviert oder bei Chormitgliedern gekauft werden. Matthias Roth



Gottesdienste

Stadtkirche Bad Reichenhall

Außenorte

29.3.	Palmsonntag – 6. Sonntag der Passionszeit			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte, Kindergottesdienst anschl. Kirchencafé und Gemeindeversammlung		
	19 Uhr	Taizégebet		
1.4.	12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
2.4.	Gründonnerstag – Tag der Einsetzung des Heiligen Abendmahls			
	19 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl		
3.4.	Karfreitag – Tag der Kreuzigung des Herrn			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl		
	10.30 Uhr	Ökumenischer Kinderkreuzweg (Start Evang. Stadtkirche)		
	15 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu		
5.4.	Ostersonntag – Tag der Auferstehung des Herrn			
	5 Uhr	Feier der Osternacht mit Hl. Abendmahl		
	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Motettenchor) Kindergottesdienst		
6.4.	Ostermontag			
	9.30 Uhr	Festgottesdienst	11 Uhr	Weißbach (Hl. Abendmahl)
7.4.			10.30 Uhr	Vivaldo
8.4.	12 Uhr	Friedensgebet		
12.4.	Quasimodogeniti – 1. Sonntag nach Ostern			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	11 Uhr	Marzoll
15.4.	12 Uhr	Friedensgebet		
18.4.	17 Uhr	Beichtgottesdienst der Konfirmanden	14 Uhr	Trauer-gottesdienst für Stillgeborene (Friedhof St. Zeno)
19.4.	Misericordias Domini – 2. Sonntag nach Ostern			
	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Hl. Abendmahl, mit Jugendchor, Kindergottesdienst		
	19 Uhr	Taizégebet		
22.4.	12 Uhr	Friedensgebet		
26.4.	Jubilate – 3. Sonntag nach Ostern			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	10 Uhr	Familiengottes- dienst (Ortenaupark)
29.4.	12 Uhr	Friedensgebet	10.30 Uhr	Kirchberg
3.5.	Kantate – 4. Sonntag nach Ostern			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit und Hl. Abendmahl, Trio SMart Kindergottesdienst		
5.5.			10.30 Uhr	Vivaldo
6.5.	12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
8.5.			10 Uhr	Marienheim

Stadtkirche Bad Reichenhall**Außenorte**

10.5.	Rogate – 5. Sonntag nach Ostern	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst		
13.5.		12 Uhr	Friedensgebet		
14.5.	Christi Himmelfahrt	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Bläsermusik		
17.5.	Exaudi – 6. Sonntag nach Ostern	9.30 Uhr	Gottesdienst Kindergottesdienst	14 Uhr	Predigtstuhl
20.5.		12 Uhr	Friedensgebet		
23.5.				11 Uhr	vor St. Pankraz (bei Regen in der Kirche)
24.5.	Pfingstsonntag – Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Chormusik (Motettenchor)		
25.5.	Pfingstmontag	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Hl. Abendmahl, anschl. Kirchencafé	11 Uhr	Anger (ökumenisch)
27.5.		12 Uhr	Friedensgebet	10.30 Uhr	Kirchberg
30.5.				11 Uhr	Pulverturmwiese
31.5.	Trinitatis – Tag der Heiligen Dreifaltigkeit	9.30 Uhr	Festgottesdienst		
		19 Uhr	Taizégebet		
2.6.				10.30 Uhr	Vivaldo
3.6.		12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
5.6.				10 Uhr	Marienheim
6.6.				11 Uhr	Johannishögl (bei Regen in der Kirche)
7.6.	1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	11 Uhr	Anger
10.6.		12 Uhr	Friedensgebet		
14.6.	2. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Literaturgottesdienst Kindergottesdienst	11 Uhr	Marzoll (Hl. Abendmahl)
				14 Uhr	Fürmannalm (Trio SMArt) – bei Regen im Heuboden
17.6.		12 Uhr	Friedensgebet		
21.6.	3. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Kantatengottesdienst (Projekt zum Mitsingen) Kindergottesdienst anschl. Kirchencafé	14 Uhr	Predigtstuhl (Flötenmusik)

Stadtkirche Bad Reichenhall**Außenorte**

24.6. 12 Uhr Friedensgebet
 26.6. 13-20 Uhr „Einfach heiraten“

10.30 Uhr Kirchberg

28.6. 4. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
19 Uhr Taizégebet

11 Uhr Familiengottesdienst (Höllenbachalm)

1.7. 12 Uhr Friedensgebet
 4.7.

10.15 Uhr Domus Mea
 10 Uhr (!) Pulverturmwiese (Posaunenchor Mitterfelden)

5.7. 5. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kammerorchester Corona Kindergottesdienst

11 Uhr Anger (Hl. Abendmahl)

7.7.
 8.7. 12 Uhr Friedensgebet
 10.7.
 11.7.

10.30 Uhr Vivaldo
 10 Uhr Marienheim
 11 Uhr vor St. Georg (Nonn)

12.7. 6. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Familiengottesdienst anschl. Gemeindefest

15.7. 12 Uhr Friedensgebet

19.7. 7. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Festgottesdienst „50 Jahre Kurseelsorge“ mit Hl. Abendmahl Kindergottesdienst

22.7. 12 Uhr Friedensgebet

26.7. 8. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Kindergottesdienst
19 Uhr Taizégebet

14 Uhr Predigtstuhl (Flötenmusik)

29.7. 12 Uhr Friedensgebet

10.30 Uhr Kirchberg

2.8. 9. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst

11 Uhr Anger
 10.30 Uhr Vivaldo
 10.15 Uhr Domus Mea
 10 Uhr Marienheim

4.8.
 5.8. 12 Uhr Friedensgebet
 7.8.

9.8. Kirchweih – 20 Jahre Glockenweihe
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl
 Matthias Roth: Missa campanae (Motettenchor)
 anschließend Weißwurstfrühstück

Außenorte

Anger
Marzoll
Weißbach

Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt **Anger**
Kath. Pfarrkirche St. Valentin **Bad Reichenhall-Marzoll**
Kath. Kirche St. Vinzenz **Weißbach an der Alpenstraße**

Altenheime

Domus Mea
Vivaldo
Kirchberg
Marienheim

Seniorenzentrum **Bayerisch Gmain**, Maisstr. 10
Seniorenhaus St. Laurentius **Piding**, Lindenstr. 46
Seniorenwohnen **Bad Reichenhall Kirchberg**, Thumseestr. 9
Seniorenwohnen **Bad Reichenhall Riedelstraße**, Riedelstr. 5a

Gesprächsabende mit dem Kurpfarrer

Unser Kurpfarrer Georg Alexander Maile bietet Vortrags- und Gesprächsabende an. Diese sind an folgenden Donnerstagen um 19.30 Uhr im Pavillon:

28.5.

**„Geh aus mein Herz und suche Freud“ –
Leben und Dichten von Paul Gerhardt**

4.6.

**„Du siehst mich“ – Leben und Wirken
von Margarete Steiff**

11.6.

**„Es gibt erfülltes Leben trotz vieler unerfüllter
Wünsche“ – Vortrag und Gedanken zu
Dietrich Bonhoeffer**

18.6.

**„Ehrfurcht vor dem Leben“
Auf den Spuren von Dr. Albert Schweitzer**
Näheres dazu in der Tagespresse.



Kirchenmusik

Fr., 27.3.	17.00 Uhr	Orgel um Fünf zur Passion (Matthias Roth)
So., 5.4.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern mit Chormusik Motettenchor
So., 19.4.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Chormusik Jugendchor
So., 26.4.	19.00 Uhr	J.S. Bach: Osteroratorium & Himmelfahrtsoratorium Motettenchor der Evang. Stadtkirche, Orchester, Solisten, Leitung: KMD Matthias Roth. Karten über die Homepage der Kirchengemeinde
So., 3.5.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Sonntag Kantate mit dem Trio SMArt
Do., 15.5.	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Bläsermusik Posaunenchor Freilassing-Mitterfelden
Di., 19.5.	19.00 Uhr	Chorkonzert South Hampstead Junior School Chamber Choir
So., 24.5.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zu Pfingsten mit Chormusik Motettenchor
Mo., 25.5.	19.30 Uhr	Cello solo Christoph Steiner-Heinlein (Nürnberg)
So., 5.7.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Instrumentalmusik Kammerorchester Corona (Bad Reichenhall)
Sa., 25.7.	20.00 Uhr	Giora Feidman - For a Better World Tickets über eventim.de - Fremdveranstalter -
Ab 8.5. jeden Freitag (außer 26.6.)	17.00 Uhr	Orgel um 5 - eine halbe Stunde Orgelmusik
Ab 22.5. jeden Freitag (außer 26.6.)	19.30 Uhr	Offenes Singen im Pavillon

Seniorenbegegnung

jeweils Dienstag, 15 Uhr,
Pavillon an der Evang. Stadtkirche

- 14.4. **Fürst Pückler - eine schillernde Persönlichkeit** – Fred Kunze
28.4. **Unser Vikar kommt zu uns** – Vikar Guido Murillo
12.5. **Vogelstimmen** – Helmut Wolferstetter
9.6. **Lesen ist gesund** – Ingrid Munz
23.6. **Ausflug** (näheres folgt im April)
14.7. **Wander- und Fahrtenlieder** – Fritz Derwarth
28.7. **(Opern) Sage vom Rhein** – Charlotte Höhn



Meditation - Geistliche Erfahrung in der Stille

mit Florian Herrmann und Renate Graßl
Dienstag, 19 Uhr im Pavillon

28. April / 5. Mai / 9. Juni

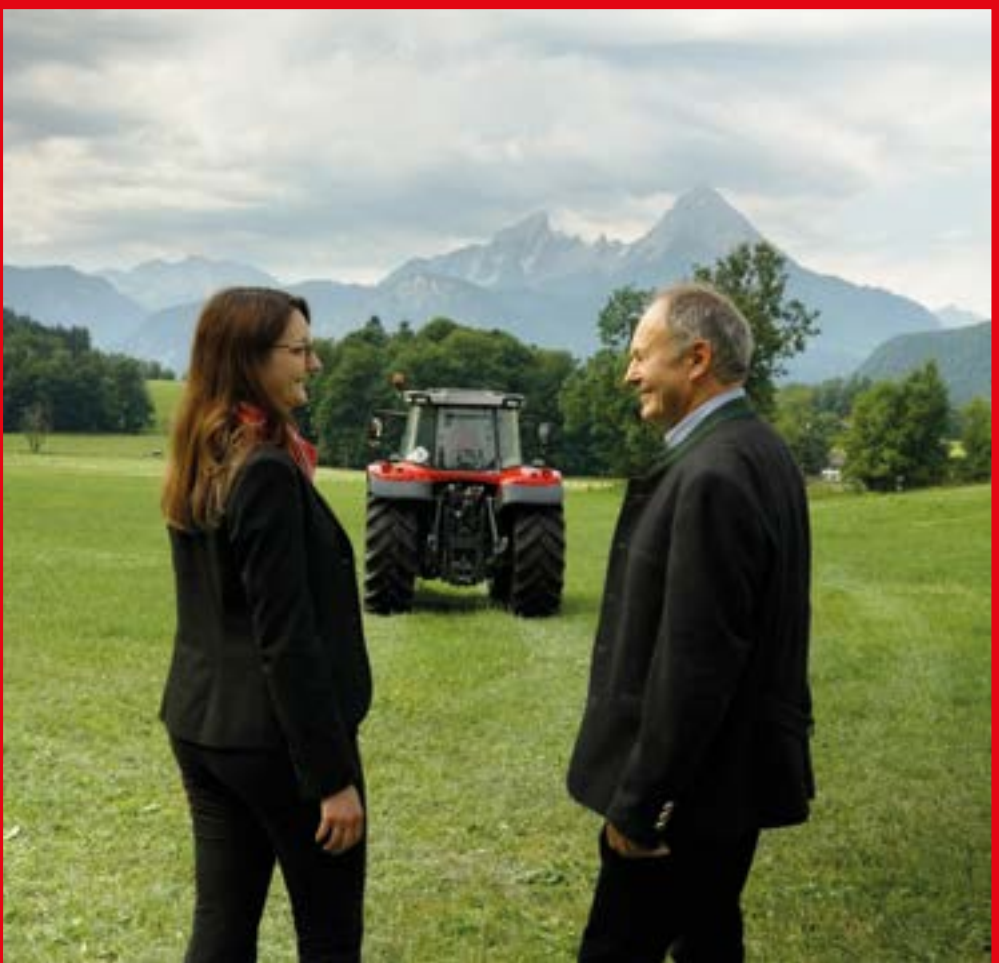


Sacred Dance mit Diakon Markus Sellner

jeweils um 19 Uhr, Pavillon an der Evang. Stadtkirche

- 14.4. **Osterfreude**
12.5. **Pfingsten - Fest der Begeisterten**
23.6. **Feurige Tänze zu St. Johannis**
14.7. **Sommer, Sonne, Draußenzeit**





Echte Nähe entsteht dort, wo man zuhause ist.
Wir sind da - für die Menschen und für die Region.

Weil`s um mehr als Geld geht!



**A Herz
für Dahoam**



**Sparkasse
Berchtesgadener Land**

Gruppen und Kreise

im Pavillon an der Evang. Stadtkirche, Kurstr. 5

Minichor	jeden Donnerstag von 14.45 Uhr bis 15.15 Uhr
Kinderchor	jeden Freitag von 14.45 Uhr bis 15.30 Uhr
Jugendchor	jeden Donnerstag um 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr
Motettenchor	jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
Seniorenbegegnung	jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 15 Uhr
AA und Al-Anon	Anonyme Alkoholiker treffen sich zum Erfahrungsaustausch jeden Montag um 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat: Offenes Meeting. Kontakt AA Tel. 08669/789834

im Paprikeller, Wittelsbacherstraße 3

Jugend: Mitarbeiterkreis	Dienstag um 18.30 Uhr: 14.4., 5.5., 9.6., 7.7.
Kinder: Kindergruppe	jeden Freitag von 16 bis 17.30 Uhr mit Diakon Gary Link und Miriam Schneider (NICHT in den Ferien!)

in der Evang. öffentlichen Bücherei, Gabelbergerstr. 3

„Lese-Eulen“	für 2. bis 4. Schulstufe, jeden Montag von 16 Uhr bis 18 Uhr (NICHT in den Ferien!)
„Lesezauber“	für Kinder ab 3 Jahre jeden Dienstag von 16 bis 16.30 Uhr; bei schönem Wetter vor der Bücherei (AUCH in den Ferien!)
„Abenteuer lesen“	für Wissensdurstige ab Grundschulalter, jeden Dienstag um 16.30 Uhr (AUCH in den Ferien!)
„Leseclub“	ab 5. Schulstufe, jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 15.30 Uhr (NICHT in den Ferien!)
Offene Trauergruppe	21.4., 19.5., 23.6. und 21.7. jeweils 18 bis 19.30 Uhr



Informationen und Kontakte

Pfarramtsbüro:

Wittelsbacherstr. 3, Tel. 08651/62017
e-mail: pfarramt.bad-reichenhall@elkb.de
Internet: www.bad-reichenhall-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14 bis 17 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 8 bis 12 Uhr

Seelsorger:

Kirchenrat Dr. Florian Herrmann, Tel. 08651/62017
Pfarrer Thomas Huber, Tel. 08651/3766
Diakon Markus Sellner, Tel. 08651/7174937
Vikar Guido Murillo, guido.murillo@elkb.de

Kantor:

KMD Matthias Roth, Tel. 08651/718787

Kinderchorleitung:

Paulina Strobel, Tel. 0176/83420404

Jugenddiakon:

Gary Link, Tel. 0155/60054358

Mesner/in und Hausmeister/in:

Ingrid Schnell, Tel. 08651/690742
Wolfgang Schweitzer, Tel 08651/7621069, Mobil 0160/2532652

Bücherei:

Gabelsbergerstr. 3, Tel. 08651/2434

Öffnungszeiten: So. 10 – 12 Uhr

Di., Mi., Do., Fr. 15.30 – 18 Uhr

Internet: www.buechereichenhall.de

Mobiler Bücherdienst für hausgebundene Leser:

Sie erreichen uns telefonisch während der Ausleihzeiten
unter o.a. Tel.-Nummer

Diakoniestation

Hauskrankenpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
Pflegerberatung, Verhinderungspflege, Hausnotrufdienst.
Stationäre Pflege (Chiemgau-Stift Inzell), Vermittlung
von Menüservice. Tel. 08651/3113, dsf@diakonie-traunstein.de
Leitung: Frau Rita Hafner, Frau Sandra Niemeier
Bahnhofstraße 19, 83435 Bad Reichenhall

Bankverbindung:

Evang. Kirchengemeinde Bad Reichenhall
IBAN: DE12 7105 0000 0000 0127 40
BIC: BYLADEM1BGL (Sparkasse BGL)